AUSSCHREIBUNG

für den Nordwestfälischen Jugendmehrkampf der Jahrgänge 2005 bis 2007 weiblich und 2004 bis 2007 männlich, am 11.03.2017 und

für die Nordwestfälischen Meisterschaften und Jahrgangsmeisterschaften der Jahrgänge 1997 bis 2007 über 400m Lagen, 400m Freistil und 800m / 1.500m Freistil, einschließlich der Nordwestfälischen Mastersmeisterschaften über 400m Freistil und 800m / 1.500m Freistil, am 11./12.03.2017 in 45964 Gladbeck

Veranstalter: Schwimmbezirk Nordwestfalen

Ausrichter: SV Gladbeck 13

Austragungsort: Freibad (Traglufthalle), der Stadt 45964 Gladbeck,

Schützenstr. 120 (Tel.: 02043/26044)

Startbahnen: acht, durch Kieferleinen getrennt

Bahnlänge: 50m

Wassertiefe: 1,80 durchgehend

Wassertemp.: 25° C

Zeitmessung: Handzeitnahme

WETTKAMPFFOLGE:

	Einlas			Samstag, frichtersitzung: Beginn:	11.03.2017 8:15 Uhr; 8:45 Uhr.
WettkNr.:	1 2	200m 200m	Lagen Lagen	Frauen Männer	Jg. 05-07 JMK Jg. 04-07 JMK
			- 10 Minuten I	Pause -	
	3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 (a)	50m 50m 50m 50m 50m 50m 50m 50m 50m 50m	Schmetterling Beine Schmetterling Beine Rücken Beine Rücken Beine Brust Beine Brust Beine Kraul Beine Kraul Beine Kraul Beine Kraul Beine Kraul Beine Kraul Beine Schmetterling Schmetterling Rücken Rücken Brust Brust Kraul Kraul Delphinbewegung Gleiten	Frauen Männer	Jg. 05 JMK Jg. 04-05 JMK Jg. 05 JMK Jg. 05 JMK Jg. 05 JMK Jg. 05 JMK Jg. 06-07 JMK Jg. 06-07 JMK Jg. 05 JMK Jg. 05 JMK Jg. 04-05 JMK Jg. 05 JMK Jg. 06-05 JMK Jg. 06-07 JMK Jg. 06-07 JMK Jg. 06-07 JMK

	Einla		ysabschni :00 Uhr; nwimmens:		II: Samstag, 11.03.2017 Kampfrichtersitzung: 12:15 Uhr; 2:55 Uhr; Beginn: 13:00 Uhr.				
WettkNr.:	21 22	400m 400m	Freistil Freistil		Frauen Männer	Jg. 05-07 JMK Jg. 04-07 JMK			
	23 24	400m 400m	Freistil Freistil	Frauen Männer		ez. JgMeisterschaft) ez. JgMeisterschaft)			
	25 26 27 28	100m 100m 100m 100m	Schmet Schmet Rücken Rücken	terling	Frauen Männer Frauen Männer	Jg. 05-07 JMK Jg. 04-07 JMK Jg. 05-07 JMK Jg. 04-07 JMK			
	29	400m	Lagen	Frauen	(Bez u. B	ez. JgMeisterschaft)			
	30 31 32 33	100m 100m 100m 100m	Brust Brust Freistil Freistil		Frauen Männer Frauen Männer	Jg. 05-07 JMK Jg. 04-07 JMK Jg. 05-07 JMK Jg. 04-07 JMK			
	34	400m	Lagen	Männer	(Bez u. B	ez. JgMeisterschaft)			
	Einla		gsabschni 00 Uhr; nwimmens:	Kam	: Sonntag pfrichtersitzung: 55 Uhr; Begin	8:15 Uhr;			
WettkNr.:	35 36 37 38	800m 800m 400m 400m	Freistil Freistil Freistil Freistil	Frauen Männer Frauen Männer	(BezMeis AK 20 - 60	ez. JgMeisterschaft) terschaft) , ggf. erweitern , ggf. erweitern			
	Einl Kar End	n staltunç ass: npfrichtersit: le des Einsc jinn:		nach Ende ca. 45 Minu ca. 50 Minu	des 2. Abschnit Iten nach Ende Iten nach Ende				
WettkNr.:	39 40 41 42 43	800m 1.500m 800m 1.500m 1.500m	Freistil Freistil Freistil Freistil Freistil	Frauen Männer Männer Männer Frauen	AK 20 - 60 (Bez. JgM	, ggf. erweitern , ggf. erweitern eisters. nur Jg. 06) z. JgMeisters. bis Jg. 06) terschaft)			

Besondere Bestimmungen zum Jugendmehrkampf:

(zusätzlich zu den "Allgemeinen Bedingungen" gültig)

Achtuna:

Der Schwimmbezirk behält sich vor, die Ausschreibung zum BZM Jugendmehrkampf zu ändern, falls der DSV oder der SV NRW Änderungen bezüglich der Durchführung für 2017 beschließen. Sollte es eine geänderte Ausschreibung geben, wird diese auf der Homepage des Bezirks veröffentlicht.

Es sind die Jahrgänge 2005 bis 2007 weiblich und die Jahrgänge 2004 bis 2007 männlich startberechtigt.

Die Schwimmer sind dazu berechtigt ebenfalls an der BZM der Langen Strecken teilzunehmen, allerdings nur an den Wettkämpfen am Sonntag (800m Freistil und 1.500m Freistil).

Im Jahr 2017 werden zwei unterschiedliche Versionen des JMK auf DSV- und NRW-Ebene durchgeführt. Der Schwimmbezirk wird auf Bezirksebene beide Versionen anbieten.

1. <u>Jugend-Mehrkampf nach DSV</u>

Startberechtigt sind die Jahrgänge:

Weiblich: 2005

Männlich: 2004 / 2005

Diese Jahrgänge schwimmen:

- 200m Lagen (WK 1/2) / 400m F (WK 21/22)
- In einer Schwimmart: 50m Beine / 100m Gesamtschwimmart / 200m Gesamtschwimmart. Jeder Schwimmer darf nur Meldungen für eine Schwimmart abgeben.
- Meldungen bitte mit Zeit für alle fünf Strecken in den jeweiligen Wettkämpfen.
- Die Schwimmer müssen an jeder der ausgeschriebenen Strecken teilnehmen um in die Mehrkampfwertung einzugehen.
- Die 50m Beine werden gewertet: 50m Gesamtschwimmart der Disziplin nach der FINA-Punktetabelle x3

Die Wertung erfolgt jahrgangsweise und nach Schwimmarten getrennt.

2. Jugend-Mehrkampf nach SV NRW

Startberechtigt sind die Jahrgänge:

Weiblich: 2006 / 2007 Männlich: 2006 / 2007

Diese Jahrgänge schwimmen:

- 200m Lagen (WK 1/2) / 400m F (WK 21/22)
 - 50m Kraul Beine (WK 9/10)
 - 100m Freistil- oder Brustschwimmen (nach Wahl)
 - 100m Rücken- oder Schmetterlingsschwimmen (nach Wahl)
 - 15m Delphinbeinbewegung Bauch- oder Rückenlage [Grundübung (a)] & 7,5m Gleiten [Grundübung (b)]
 - Meldungen bitte mit Zeit für die 50m Kraul Beine, die zwei 100m-Strecken, die 200m Lagen und die 400m Freistil in den jeweiligen Wettkämpfen. Die Aktiven nehmen dann automatisch auch an den Grundübungen (a) und (b) teil.
 - Die 50m Kraul-Beine werden nach der Punktetabelle für den JMK 2017 gewertet.

Die Wertung erfolgt jahrgangsweise alle Schwimmer gemeinsam unabhängig von den gewählten Schwimmarten.

Alle Strecken, die nicht nach Ausschreibung beendet werden, oder über die eine Disqualifikation ausgesprochen wird, werden mit 0 Punkten bewertet. Der Schwimmer verbleibt in der Gesamtwertung.

Das Programm des JMK wurde durch Beschluss des Fachausschusses Schwimmen im DSV erstmals im Jahre 2001 in das Programm der Deutschen Jahrgangsmeisterschaften eingefügt. Der JMK stellt eine Erweiterung des früheren Jugendvierkampfes dar und wendet sich an 12-10-jährige Schwimmerinnen und 13-10-jährige Schwimmer.

Die Bewertung der Übungen 50m Beinbewegung, Delphinbeinbewegung und Gleiten erfolgt durch ein Kampfgericht bzw. einer vom Fachwart Schwimmen autorisierten Fachkraft.

Durchführung des JMK:

Die teilnehmenden Schwimmer müssen Meldungen zu den oben angegebenen Wettkämpfen abgeben. Die Schwimmwettkämpfe werden direkt als Entscheidung ausgetragen. Die Bahnverteilung erfolgt nach § 121 der WB des DSV.

Gemäß §121 WB darf seit dem 1. Januar 2008 bei Freistilstrecken von 400m an aufwärts zeitversetzt gestartet werden. Hierbei ist die Bahnverteilung mit getrennt gesetzten Läufen vorzunehmen.

Der Jugendmehrkampf wird nach dieser Regelung durchgeführt; d.h. im Wettkampf 21 und 22 startet jeweils der letzte Lauf zusammen mit dem vorletzten usw.

Die erzielten Zeiten werden nach der z.Zt. gültigen FINA-Punktetabelle für die 50m-Bahn umgerechnet.

Beschreibung der Übungen:

1. Übung: 50m Beinbewegung

Ziel der Übung ist es, 50m so schnell wie möglich mit Beinbewegungen in der jeweiligen Lage zurückzulegen.

Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet.

Bei der Schmetterling-, Brust- und Freistilbeinbewegung hält sich der Schwimmer mit einer Hand am Beckenrand fest, mit der anderen Hand wird ein Schwimmbrett vorn festgehalten. Die Füße befinden sich an der Startwand unter der Wasseroberfläche. Nach dem Kommando AUF DIE PLÄTZE erfolgt das Startsignal. Mit dem Startsignal stoßen sich die Schwimmer von der Beckenwand ab, wobei sie die Hand, die sich am Beckenrand befand, sofort nach vorn auf das Schwimmbrett nehmen. Das Schwimmbrett ist während der gesamten Wettkampfstrecke einschließlich Zielanschlag mit beiden Händen festzuhalten. Der Wettkampf ist beendet, wenn das mit beiden Händen gehaltene Schwimmbrett die Zielwand berührt. Beide Hände müssen bis zum Schluss die Vorderkante des Schwimmbrettes von oben umgreifen.

Die Rückenbeinbewegung wird ohne Brett geschwommen und per Rückenstart, inklusive der Erlaubnis einer Delfinbewegung bis maximal 15m, ausgetragen.

Bewegungen, die nicht der Schwimmart entsprechen, sind auf der gesamten Strecke nicht gestattet. Die Zeitmessung erfolgt mittels Handzeitmessung vom Startsignal bis zum Berühren der Zielwand mit dem Schwimmbrett.

2. Übung: 15-m Delphinbeinbewegung

Hauptanliegen ist die Kennzeichnung des individuellen Leistungsstandes in der Delphinbewegung. Dazu ist eine 15-m-Strecke in schnellstmöglicher Zeit in Delphin-Beinarbeit zu durchschwimmen. Die 15-m-Zeit wird als Differenz zwischen Start - beginnend mit dem Zeitpunkt des Lösens der Füße von der Beckenwand - und dem Kopfdurchgang bei 15 m ermittelt.

Die Schwimmer führen aus der Schwimmlage einen Versuch in der Bauch- oder Rückenlage mit Abstoß von der Beckenwand durch. Der Fachwart Schwimmen, oder eine von ihm autorisierte Person, entscheidet am Wettkampftag, in welcher Körperlage zu schwimmen ist (für alle Gruppen gleich!). Die Zeitmessung erfolgt mittels Handzeitmessung.

3. Übung: Gleittest über 7,5 m nach Zeit

Ermittelt wird die Zeit zwischen Abstoß von der Beckenwand und Erreichen der 7,5 m - Marke. Beeinflusst wird die Zeit von einem kraftvollen Abstoß und vom strömungsgünstigen Gleiten. Der Test beginnt mit einem Abstoß von der Beckenwand in Bauchlage ohne Startsignal (Schwimmer startet selbständig) mit anschließendem Gleiten in Strecklage. Der Kopf wird bis zur 7,5 m - Linie zwischen den Armen gehalten. Nach Verlassen der Beckenwand sind keine dem Vortrieb dienenden Bewegungen zugelassen.

Die Zeitmessung erfolgt mittels Handzeitmessung. Messpunkte sind das Verlassen der Füße von der Wand und der Kopfdurchgang an der 7,5 m Linie. Eine Wiederholung des Tests ist nur in Ausnahmefällen mit Zustimmung des Fachwartes Schwimmen oder einer von ihm autorisierten Person möglich.

Wertung:

Das Gesamtergebnis des Jugendmehrkampfes wird durch die Summe der Punkte ausgedrückt, die in den oben ausgeschriebenen Übungen erreicht werden. Die Siegerehrung, bei der die Pokale überreicht werden, wird im Anschluss an den letzten Wettkampf, nach Vorliegen der Endergebnisse, durchgeführt.

"Nordwestfälischer Jugendmehrkampfmeister"

werden die Sieger mit den höchsten Gesamtpunktzahlen des jeweiligen Jahrgangs und, beim JMK nach DSV, der gewählten

Schwimmart

Auszeichnungen: Pokale: Platz 1 - in den Jahrgängen 2005 bis 2007

weiblich

- in den Jahrgängen 2004 bis 2007

männlich

Medaillen: Platz 2-3 - in den Jahrgängen 2005 bis 2007

weiblich

- in den Jahrgängen 2004 bis 2007

Männlich

Urkunden: - für alle Teilnehmer als pdf-Datei zum

Download auf der Homepage des

Bezirkes

Kampfrichtermeldungen: es müssen von jedem teilnehmenden Verein drei Kampfrichter

für den ersten Veranstaltungsabschnitt gestellt werden. Für den zweiten Veranstaltungsabschnitt müssen keine Kampfrichter

mitgebracht werden.

Meldegeld: einmalig

0,- € Teilnahmegrundgebühr:

Versand des Protokolls erfolgt ausschließlich per E-Mail,

sonst

10,- € Teilnahmegrundgebühr:

Versand des Protokolls erfolgt ausschließlich auf dem Postweg.

sowie

20,- € je Teilnehmer

Meldeanschrift: Lisa Golaschewski

Cäcilienhöhe 64

45657 Recklinghausen Tel.: 02361/14804

E-Mail: meisterschaften(at)sb-nw.de

Meldeschluss: Montag, 27.02.2017 15.00 Uhr

<u>Vorabmeldeschluss:</u> bei schriftlicher Abmeldung (per E-Mail) bis

Mittwoch, 08.03.2017 20.00 Uhr

bei der Meldeanschrift werden 10,- € des Meldegeldes pro

Teilnehmer zurückerstattet.

<u>Meldeunterlagen:</u> - Meldebogen

- Meldeliste

- DSV-Datei (kann auf der Bezirks-Homepage heruntergeladen

werden)

- Meldegeld, per Lastschrift oder V-Scheck

Hinweis: Unvollständige Meldungen können zurückgewiesen werden!

Meldeergebnis: Auf Grund des Vorabmeldeschlusses gibt es nur eine vorläufige

Teilnehmerliste.

Das Meldeergebnis wird am 10.03.2017 Uhr auf der Homepage

des Bezirks veröffentlicht.

Besondere Bestimmungen zur Meisterschaft der Langen Strecken:

(zusätzlich zu den "Allgemeinen Bedingungen" gültig)

Es sind nur die Jahrgänge startberechtigt, für die Pflichtzeiten ausgeschrieben sind. Ausgenommen davon sind die Masters-Altersklassen.

Der Jahrgang 2006 männlich darf entweder in WK 41 oder in WK 42 gemeldet werden; ein Start in beiden Wettkämpfen ist nicht erlaubt.

Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis können zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) angewandt werden.

Gemäß §121 WB darf seit dem 1. Januar 2008 bei Freistilstrecken von 400m an aufwärts zeitversetzt gestartet werden. Hierbei ist die Bahnverteilung mit getrennt gesetzten Läufen vorzunehmen.

Die Bezirksmeisterschaft "Lange Strecke" wird nach dieser Regelung durchgeführt. Das heißt in den Wettkämpfen 23, 24, 35 und 42 startet bei einer ungeraden Laufanzahl jeweils der vorvorletzte Lauf zusammen mit dem vorletzten Lauf usw. Der letzte Lauf startet alleine. Sollte es eine gerade Anzahl an Läufen geben, startet der erste Lauf mit dem zweiten zusammen usw. und der vorletzte und der letzte Lauf ieweils alleine.

In den Wettkämpfen 36, 37, 38, 39, 40, 41 und 43 startet bei einer geraden Laufanzahl der vorletzte Lauf zusammen mit dem letzten Lauf usw.; bei einer ungeraden Laufanzahl startet der erste Lauf mit dem zweiten zusammen usw. und der letzte Lauf alleine.

Der Lauf, der als erstes ins Wasser geht, schwimmt während der Strecke auf der rechten Seite der Bahn, der Lauf, der als zweites ins Wasser geht, links.

Für die Bedienung der Wendetafeln bei den 800m- bzw. 1500m-Strecken haben die beteiligten Vereine jeweils Helfer für ihre Schwimmer zu stellen.

Für die Verleihung der Medaillen werden während der Veranstaltung Siegerehrungen durchgeführt.

	Pflichtzeiten Frauen										
			<-Jun->	<- Jgd. A ->		<- Jgd. B ->		<- Jgd. C ->		<- Jgd. D ->	
Wettk.	offen	97 und älter	98/99	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
400m F		5:45	5:45	5:50	5:50	6:00	6:05	6:10	6:40	7:15	7:30
800m F		12:10	12:10	12:20	12:30	12:40	13:00	13:30	14:00	15:00	-
1500m F	(WK43) 26:30										
400m L		6:30	6:30	6:30	6:35	6:40	6:45	7:00	7:45	8:30	-

	Pflichtzeiten Männer										
			<-Jun->	<- Jgd. A ->		<- Jgd. B ->		<- Jgd. C ->		<- Jgd. D ->	
Wettk.	offen	97 und älter	98/99	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
400m F		5:25	5:25	5:30	5:30	5:45	6:00	6:10	6:40	7:15	7:30
800m F	(WK36) 14:00									(WK41) 15:00	-
1500m F		22:30	22:30	22:45	23:00	23:15	24:15	25:45	26:30	28:00	-
400m L		6:25	6:25	6:30	6:35	6:40	6:45	7:00	7:30	8:30	-

"Nordwestfälischer Meister" werden die Sieger in der offenen Klasse der einzelnen

Wettkämpfe.

"Nordwestfälischer Jahrgangsmeister" werden die Jahrgangsschnellsten der Jg. (97 u.ä.) & 98/99-07

Die Jahrg. (97 u.ä.) und 98/99 werden zusammen gewertet.

"Nordwestfälischer Masters-Meister" werden die Sieger in den einzelnen Altersklassen.

<u>Auszeichnungen:</u> Medaillen Platz 1 - 3 - in der offenen Wertung;

- in den Jahrg. 2003 - 2007; - in den einzelnen AK's;

Urkunden: - für alle Teilnehmer als pdf-

Datei zum Download auf der Homepage des Bezirkes

<u>Kampfrichtermeldungen:</u> bis 10 Einzelmeldungen = 1 Kampfrichter

bis 30 Einzelmeldungen = 2 Kampfrichter über 30 Einzelmeldungen = 3 Kampfrichter

<u>Meldegeld:</u> einmalig

0,- € Teilnahmegrundgebühr:

Versand des Protokolls erfolgt ausschließlich per E-Mail,

sonst

10,- € Teilnahmegrundgebühr:

Versand des Protokolls erfolgt ausschließlich auf dem

Postweg. **sowie**

4,50 € je Einzelstart.

Meldeanschrift: Lisa Golaschewski

Cäcilienhöhe 64 45657 Recklinghausen Tel.: 02361/14804

E-Mail: meisterschaften(at)sb-nw.de

Meldeschluss: Montag, 27.02.2017 15.00 Uhr

Vorabmeldeschluss: bei schriftlicher Abmeldung (per E-Mail) bis

Mittwoch, 08.03.2017 20.00 Uhr

bei der Meldeanschrift werden 2,- € des Meldegeldes pro

Start zurückerstattet.

Meldeunterlagen: - Meldebogen

- Meldeliste

- DSV-Datei (kann auf der Bezirks-Homepage herunter

geladen werden)

- Meldegeld, per Lastschrift oder V-Scheck

Hinweis: Unvollständige Meldungen können zurückgewiesen werden!

Meldeergebnis: Auf Grund des Vorabmeldeschlusses gibt es nur eine

vorläufige Teilnehmerliste.

Das Meldeergebnis wird am 10.03.2017 auf der Homepage

des Bezirks veröffentlicht.

Ansprechpartner seitens des Ausrichters ist:

Herr Andreas Döweling Tel.: 02041-43801 Johannesstr. 18 adoeweling@gmx.de

46240 Bottrop

Veranstalter Schwimmbezirk Nordwestfalen Ausrichter SV Gladbeck 13

Dirk Lennhoff (Fachwart Schwimmen)

Lisa Golaschewski (Sachbearbeiterin Wettkampfwesen) Andreas Döweling